

## **Silesius, Angelus: 39. Der beste Stand unter dem Creutze (1675)**

1     Das Blutt das unserm HERRN auß seiner Wunden  
2     fleust/  
3     Ist seiner liebe Thau damit Er untz begeust:  
4     Wiltu befeuchtet seyn/ und Unverwelklich blühen/  
5     So mustu nicht einmal von seinem Creutze fliehen.

(Textopus: 39. Der beste Stand unter dem Creutze. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/1675>)